

V. Die hl. drei Könige.

Nº 1. Chor: „Zu Bethlehem geboren“

Getragen, doch nicht schleppend cresc. p

Cello

1. Zu Bethle-hem ge-
2. In sei-ne Lieb' ver-
3. O Kin-de-lein von

cresc.

bo - - ren ist uns ein Kin - de - lein, das hab' ich aus - er - ko - ren sein
 sen - ken will ich mich ganz hin - ab, mein Herz will ich ihm sehen - ken und
 Her - zen will ich dich lie - ben sehr, in Freu - den und in Schmerzen je

pf p pf

ei - gen will ich sein; e - ja, e - ja, sein ei - gen will ich sein!
 al - les was ich hab; e - ja, e - ja, und al - les was ich hab!
 län - ger mehr und mehr; e - ja, e - ja, je län - ger mehr und mehr!

Nº 2. Recitativ: „Da nun Jesus geboren war“ Matth. 2, 1-12.

TENOR SOLO.

Da nun Je - sus ge - bo - ren war zu Beth - le - hem im Lan - de

Ju - da da kamen Wei - se aus Morgen - lan - de nach Je - ru - salem und sprachen:

Chor.
Maestoso.

Wo ist der neu - ge - bo - re - ne König der Ju - - den, denn wir ha - ben sei - nen

Stern im Morgen - lande ge - se - - hen und sind ge - kommen ihn an - zu - be - - ten.

Solo.

Da das der Kö - nig He - ro - des hö - re - - te erschrak er

und ganz Je - ru - sa - lem mit ihm. Und er ver - sammel - te die Ho - hen -

priester und be - fragte sie, wo Christus sol - le ge - bo - ren werden;

und sie sag - ten zu Beth - le - hem, denn al - so steht geschrie - ben:

Chor. TEN. u. BASS.
fest, nicht schleppend

Du, o Bethlehem im Lande Ju - da bist nicht die kleinste unter den Häuptern Ju - da's;

denn aus dir soll kommen der Fürst, der regieren wird mein Volk Is - ra - el.

Solo.

Da be - rief He - ro - des die Wei - sen heimlich und forsche - te ge - nau nach der

Zeit, wann ih - nen der Stern er - schienen wä - re und san - dte sie ~~an~~ ^{nach}

Herodes: Bass.

Beth - le - hem und sprach: „Zie - het hin und er - kun - di - get euch fleissig nach dem

Kind - lein und wenn ihr's fin - det so sa - get mir's, dass ich auch kom - me,

dass ich auch komme um es an - zu - be - ten.“

Tenor.

Und sie zo - gen hin und sie - he der Stern, den sie im Mor - gen - lan - de ge -

se - hen ging vor ih - nen her bis er hinkam an den Ort wo das Kind - lein

war; und sie gin - gen hi - nein und fan - den das Kind - lein

mit Ma - ri - a sei - ner Mut - ter und fie - len nie - der und be - te - ten es

rit.

an und thaten ih - re Schätze auf, und

brachten ihm Geschen - ke dar Gold, Weih - - rauch und Myrr - hen.

Nº 3. Solo mit Chor: „Gegrüset seist du Himmelskind“ Tenor Solo.

Andante.

1. Ge - grü - sset seist du
2. Wie schön bist du, o

Die Begleitung kann auch durch Harmonium ausgeführt werden.

Andante.

Chor. **Solo.** **Chor.**

Himmelskind, Kind wie schön, *p* Die En - gel dei - ne Bo - tens sind, *pf*
Dir scholl das Lied der Himmelshöh'n,

ge - grü - sset seist du mir!
ge - grü - sset seist du mir!

ge - grü - sset seist du
ge - grü - sset seist du

Solo *rit.* *p*

1.-2. Drum kommen wir, kommen wir, drum kommen wir froh zu dir, froh zu dir und

mir!
mir!

Chor. *rit.* *f*

preisen dich und danken dir, und preisen dich und danken dir, *f*

und preisen dich und dan - ken dir.